

Häufig gestellte Fragen zum Zusammenschluss der Netze von O2 und E-Plus.

Was bedeutet der Netzbau konkret für mich als Kunden? Wird sich das Netzerlebnis verbessern?

Das gemeinsame Mobilfunknetz wird über rund 30 Prozent mehr Mobilfunkstandorte verfügen, als O2 oder E-Plus jeweils vor dem Zusammenschluss betrieben haben. So werden Sie nach Abschluss der Umbauarbeiten von einer besseren, da ausgedehnten und dichteren Netzversorgung profitieren.

Welche Datenübertragungsgeschwindigkeiten sollen nach dem Netzzusammenschluss möglich sein? Verändert sich da etwas?

Mit dem Zusammenschluss vereinigen wir die Stärken des O2 Netzes bei LTE mit denen von E-Plus bei UMTS. Außerdem modernisieren wir im Rahmen der Umbauarbeiten auch die Technik der Basisstationen und erhöhen so die Versorgung mit dem Datenbeschleuniger HSPA+ Dual Cell im UMTS-Netz. Damit werden an noch mehr Orten Geschwindigkeiten von bis zu 42 Mbit/s im UMTS-Netz möglich sein. Parallel dazu bauen wir unser LTE-Netz zügig weiter aus. Damit profitieren Sie von einer noch besseren Netzversorgung.

Muss ich als Kunde aktiv werden, um vom Netzbau in meinem Gebiet zu profitieren?

Kunden, die heute bereits National Roaming nutzen, müssen nichts zusätzlich tun. Kunden, die bislang noch kein National Roaming genutzt haben, müssen ihr Gerät lediglich einmal neu starten.

Welchen Umfang hat der Netzbau: 2G, 3G und 4G?

Der Zusammenschluss der Netze wird im ersten Schritt für die GSM (2G)- und UMTS (3G)-Netze von O2 und E-Plus erfolgen. Parallel dazu bauen wir unser LTE-Netz zügig weiter aus.

Werde ich über die Umbaumaßnahmen informiert?

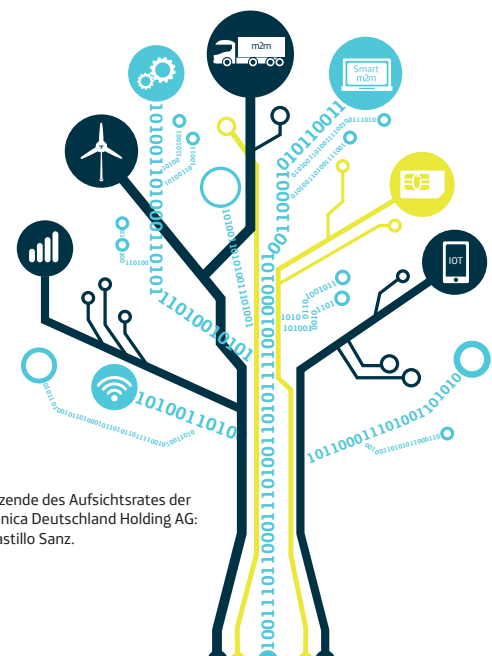
Als Kunde der Telefonica-Marken wie auch als Geschäftskunden werden Sie vor Beginn der Umbaumaßnahmen in Ihrem Gebiet per SMS oder Mailing benachrichtigt. Darüber hinaus erhalten Sie unter netz.telefonica.de weitere Informationen zum Netzzusammenschluss. Partnermarken von Telefonica Deutschland entscheiden selbst, ob sie ihre Kunden vorab informieren möchten.

Wie viele Stationen werden abgebaut?

Pauschal lässt sich das nicht beantworten. Ziel des Zusammenschlusses ist die optimale Netzinfrastruktur. Das bedeutet, dass wir Standorte mit Blick auf die bestmögliche Netzversorgung im jeweiligen Umbaugebiet zusammenführen. Nach Abschluss der Integration wird das gemeinsame Mobilfunknetz über rund 30 Prozent mehr Mobilfunkstandorte verfügen, als O2 oder E-Plus jeweils vor dem Zusammenschluss betrieben haben.

Werden nur E-Plus-Stationen abgebaut?

Nein, denn das Ziel ist die optimale Verteilung von Stationen aus beiden Netzen, um Ihnen das bestmögliche Nutzererlebnis beim mobilen Telefonieren und Surfen zu bieten.



Habe ich als Kunde Einschränkungen zu befürchten?

Von dauerhaften Einschränkungen gehen wir nicht aus. Die Umbauarbeiten vor Ort sind so geplant, dass Einschränkungen nur zeitlich und räumlich begrenzt auftreten. Während der Umbauphase in den nächsten Wochen kann es zu kurzzeitigen Einschränkungen bei Telefonie und mobilem Internet kommen. Die einzelnen Stationen werden in kurzer Zeit umgebaut. In den allermeisten Fällen übernimmt in der Zwischenzeit eine benachbarte Station die Versorgung.

Werden im Rahmen des Netzzusammenschlusses auch neue UMTS- oder GSM-Standorte entstehen?

In der Regel bieten die Standorte aus den bereits bestehenden Netzen bereits die optimale räumliche Verteilung. Der Aufbau zusätzlicher Standorte für GSM oder UMTS wird deshalb ein Ausnahmefall sein. Der LTE-Ausbau wird hingegen konsequent parallel zur Netzintegration fortgeführt.

Wird das National Roaming im Zuge des Netzbbaus wieder abgeschaltet?

Nach dem Netzbau wird es ein gemeinsames Netz geben, das alle Kunden vollumfänglich nutzen können. Das National Roaming ist dann überflüssig.

Warum ist ein gemeinsames Netz erforderlich? Kann man nicht einfach das National Roaming beibehalten?

Das neue gemeinsame Netz wird durch die verbesserte Infrastruktur eine optimale Netzabdeckung und zuverlässig leistungsstarke Netzperformance für alle Kunden der Marken und Partnermarken von Telefónica Deutschland gewährleisten. Und damit besser sein als das National Roaming.

Wird der Netzzusammenschluss Auswirkungen auf die Mobilfunkverträge der Kunden haben.

Der Netzzusammenschluss hat keinen Einfluss auf Verträge, Tarife und Tarifoptionen unserer Kunden.

Wie passt die Netzintegration mit der Botschaft „2 Netze sind besser als 1“ zusammen?

Das vereinte Netz mit seinen optimal verteilten Standorten wird allen Kunden der Marken und Partnermarken von Telefónica Deutschland über alle Netzstandards hinweg eine noch bessere Netzabdeckung und noch zuverlässiger leistungsstarke Netzperformance bieten als zwei Netze.

Kann ich sehen, dass in meinem Gebiet das Netz zusammengeschlossen wird?

Ja, dies ist im Live Check sichtbar unter: o2online.de/hilfe/o2-netz/

Welche technischen Voraussetzungen müssen meine Endgeräte erfüllen, um voll vom gemeinsamen Netz zu profitieren?

Ihre Endgeräte müssen OTA-Messages empfangen können. Und sie sollen keine Vorauswahl des zu nutzenden Netzes treffen (z.B. in der Firmware). Beide Netzwerkcodes (o2: 262-07; E-Plus: 262-03) müssen genutzt werden können.

